

433
5. Oktober 1935

445

Fräulein Dr. Grete Ring, Haus Paul Cassirer & Cie.

Keizersgracht 109

Amsterdam

Sehr verehrtes Fräulein Doktor,

Wir erlaubten uns gestern Ihnen nach Amsterdam zu telegraphieren:

Drahtet Titel Köhlerbild Dank,

nachdem auch Herr Dr. Feilchenfeldt während seines hiesigen Aufenthaltes uns nicht sagen konnte, welches Bild Herr Bernhard Köhler besitzt. Wenn wir in unseren Briefen vom 7. und 19. September vom "Reveil" sprechen, so ist dies wahrscheinlich ungenau, da überall in der Literatur der "Reveil" als zur Sammlung Gerstenberg ^{gehört} erscheint. Sobald Ihre Antwort eintrifft, geht das offizielle Schreiben an Herrn Bernhard Köhler ab.

Die Entscheidung in der Frage Gerstenberg ist ausserordentlich bedauerlich. Es finden sich in der Sammlung, neben andern vier Bildern, ohne die wir uns das Gesamtbild der Ausstellung kaum denken konnten. Das Fehlen des "Reveil" und des lesenden Trapadou vor allem werden ihre Geschlossenheit stark beeinträchtigen.

Wir hoffen umso inständiger, dass die schöne Frau mit Spiegel aus der Sammlung Alfred Cassirer, Meier-Gräfe, Abbildung 93, erhältlich ist.

In einem Brief vom 7. Juli hat Herr Dr. Feilchenfeldt gemeldet, dass in holländischem Privatbesitz ihm eines der schönsten Stilleben von Courbet, ehemals Sammlung Faure, bekannt ist, ein Pfirsich-Stilleben, mit dessen Eigentümer Sie uns in Verbindung setzen können; dürfen wir Sie um Nennung der Adresse, und wenn Sie es